

## 1 EDITORIAL

### HELMUT KOHL

## Für Deutschland. Für Europa

## 14 LEBENS DATEN

## 16 PERSÖNLICHKEIT UND HISTORISCHE GRÖSSE

Norbert Lammert

Eine Würdigung in Respekt und Dankbarkeit

## 20 BOTSCHAFT, ERBE, ZUKUNFTSAUFTRAG

Angela Merkel

## 25 DER FRÜHE KOHL

Bernhard Vogel

Wie er wurde, was er war

## 35 DIE POLITISCHE HEIMAT

Günter Buchstab

Helmut Kohl und seine Partei

## 41 DAS „SYSTEM KOHL“

Wolfgang Bergsdorf

Über den Führungs- und Politikstil

## 46 DIE WELT UND DEUTSCHLAND IN UNORDNUNG?

Horst Teltschik

Was die Politik von Helmut Kohl lehrt

## 54 BIS ZUM NÄCHSTEN ZWIST

Horst Möller

Helmut Kohl und Franz Josef Strauß

## 61 EIN STEINIGER WEG

Henning Köhler

Der Oppositionsführer in Bonn

## 66 LANGER ATEM

Michael Mertes

Helmut Kohls Deutschlandpolitik vor 1989

## 72 „MACHEN WIR ES IN UNSERER GENERATION ...?“

Hanns Jürgen Küsters

Die Ostpolitik Helmut Kohls

## 79 „FRIEDEN SCHAFFEN OHNE WAFFEN“

Ehrhart Neubert

Die Friedensbewegung in der DDR und im Westen

## 91 WINDOW OF OPPORTUNITY

Wolfgang Schäuble

Der Weg zur Deutschen Einheit

## 97 BLÜHENDE LANDSCHAFTEN

Wolfgang Böhmer

Hohn und Spott oder Synonym für eine gemeinsame Leistung

## 104 ERINNERUNG ALS PROGRAMM

Hans Walter Hütter

Der Geschichtspolitiker Helmut Kohl

## 109 VERANTWORTUNG VOR DER GESCHICHTE

Charlotte Knobloch

Helmut Kohls Beziehungen zur jüdischen Gemeinschaft und zu Israel

## 117 IMMER AUCH WIRTSCHAFTSPOLITIKER

Johannes Ludewig

Helmut Kohl und das Verhältnis von Politik und Ökonomie

## 122 SEIN ERBE IST DIE ZUKUNFT

Jean-Claude Juncker

Eine europapolitische Würdigung

## 130 INTERVIEW „ALARMING AMBASSADOR“

Sir Christopher Mallaby erinnert sich an Helmut Kohl, Margaret Thatcher und die Wiedervereinigung

## 134 VON KONFRONTATION ZU VERTRAUEN

Hermann Wentker

Helmut Kohl und Michail Gorbatschow

## 141 „MON AMI MITTERRAND“

Alfred Grosser

Die deutsch-französischen Beziehungen und die Einigung Europas

## 146 „VERGESST MIR WARSCHAU NICHT!“

Friedrich Kronenberg

Helmut Kohl und die katholischen Versöhnungsinitiativen mit Polen

## Ortsbesichtigungen

## 29 HEIMAT ALS LEBENSELIXIER

Julia Klöckner

Die Pfalz und Helmut Kohl

## 87 „WIEGE DER ZWEITEN DEUTSCHEN DEMOKRATIE“

Stephan Eisel

Helmut Kohl und Bonn

## Erinnert

## 51 STRICKJACKE UND JESUSLATSCHEN

Klaus Kinkel

Die persönliche Sicht eines Partners in der FDP

## 100 ZEIT DES AUFBRUCHS

Ursula Lehr

Beispiele aus der Familien-, Senioren- und Gesundheitspolitik

## 127 „THE GREATEST EUROPEAN LEADER“

George H. W. Bush

Ein Rückblick des früheren US-Präsidenten

## Helmut Kohl: Bilder seines Lebens

Fotostrecke mit Aufnahmen

von Helmut R. Schulze

Helmut R. Schulze (geboren 1929) ist mit seinen Fotos einer der wichtigsten Chronisten der Ära Kohl. 1983 begleitete er Helmut Kohl erstmals auf einer Auslandsreise; darauf folgten sechzehn Jahre, während derer der Fotojournalist, Reportagefotograf und vielfache Buchautor das politische Leben des Bundeskanzlers dokumentierte.

### Keine Gegensätze: Heimat und Weltpolitik, S. 4–5

Die Ehepaare Bush und Kohl auf einer Rheinfahrt zur Loreley, Mai 1989.

### Einheit in Freiheit und Frieden, S. 6–7

Nach der Meldung von Generaloberst Matwej Burlakow an Russlands Präsidenten Boris Jelzin, dass der Abzug der russischen Truppen aus Deutschland offiziell vollzogen sei, tauschen beide den Bruderkuss aus, Gendarmenmarkt, Berlin, 31. August 1994.

### Kanzler global, S. 8–9

Helmut Kohl auf Afrikareise, begeisterter Empfang in Kenia, November 1987.

### Ungekünstelt volksnah, S. 10

Kinderfest im Kanzleramt, Sommer 1989.

### Fußballweltmeister 1990, S. 11

Das wiedervereinigte Deutschland gewinnt die Fußballweltmeisterschaft in Italien. Ministerpräsident Giulio Andreotti begrüßt Helmut Kohl im Stadio Olimpico, Rom.

### Verankerung im Glauben, S. 12, 13

In stiller Andacht: Helmut Kohl in der von Oscar Niemeyer geplanten Catedral Metropolitana Nossa Senhora Aparecida, Brasília, Oktober 1991.

© Helmut R. Schulze

Weitere Fotos von Helmut R. Schulze finden sich auf den Seiten 44, 47, 86 (Helmut Kohl auf dem Rasen vor dem Kanzleramt in Bonn), 93, 94, 112 f. und der Umschlagrückseite (Besuch in Ägypten, Oktober 1983).